

Bedienungsanleitung

Funkreiswecker

Modell: GT-FRWe-03/GT-FRWe-04/GT-FRWe-05a/GT-FRWe-05b



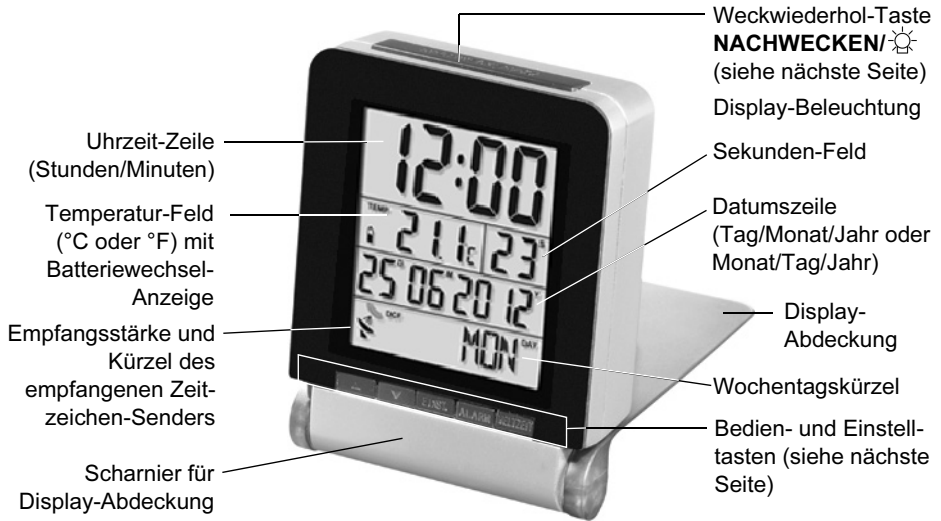
05/31/2012

Inhaltsverzeichnis

Teile und Bedienelemente in der Übersicht	4
Sicherheit	7
So funktioniert die Funkübertragung	10
Batterien einlegen	11
Erster Datenempfang	12
Zeitzeichen-Sender außerhalb Europas	13
Empfang verbessern	15
Gebrauch	16
Wecker aufstellen	16
Display-Beleuchtung einschalten	16
Temperatur-Maßeinheit wechseln	17
Uhrzeitformat ändern	17
Countdown starten	17
Funkübertragung stoppen/starten	19
Batterien wechseln	19
Wecker auf Werkseinstellungen zurücksetzen (RESET-Funktion)	20

Wecken	21
Weckzeit einstellen	21
Wecksignal ausschalten	22
Allgemeine Hinweise zur Weckfunktion	24
Zeiten verschiedener Weltstädte	24
Uhrzeit und Datum manuell einstellen	26
Sonstige Einstellungen	28
Reinigen	31
Technische Daten	32
Konformitätserklärung	32
Fehler-Suchtablelle	33
Entsorgen	34
Garantie	35
Garantiekarte	38

Teile und Bedienelemente in der Übersicht



Weckwiederhol-Taste NACHWECKEN/☀

- Einstellmodus für Weckzeit aktivieren
- Wecksignal für mehrere Minuten unterbrechen
- Countdown unterbrechen und wieder starten
- Display-Beleuchtung einschalten

Bedien- und Einstelltasten (von links nach rechts)

Pfeiltaste ▲

- angezeigte Werte erhöhen
- durch eine Liste navigieren
- Einstellmodus für Countdown aktivieren

Pfeiltaste ▼

- angezeigte Werte verringern
- durch eine Liste blättern
- Funkempfang manuell starten
- Temperatur-Maßeinheit umschalten

EINST.

- Einstellmodus aktivieren und Eingaben bestätigen
- Zwischen 12- und 24-Stunden-Anzeige umschalten
- Datumsanzeige zwischen T/M/J und M/T/J umschalten

ALARM

- Weckfunktion ein- und ausschalten

WELTZEIT

- Liste mit den Zeiten verschiedener Weltstädte aufrufen

Lieferumfang:

Funkwecker, 2 Batterien Typ LR03 / 1,5 V, Bedienungsanleitung

Sicherheit



Lesen Sie die folgenden Hinweise aufmerksam durch und bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auf, falls Sie später etwas nachlesen möchten. Wenn Sie den Artikel an jemand anderen weitergeben, geben Sie auch diese Bedienungsanleitung mit.

Diese Bedienungsanleitung gilt für alle vier Funkreisewecker, die auf der Titelseite abgebildet sind. Bezüglich der Bedienung und der Funktionen gibt es keinen Unterschied zwischen diesen Geräten.

Verwendungszweck

Der Funkreisewecker dient zum Anzeigen der Uhrzeit sowie zum Wecken. Der Wecker ist ausschließlich für den Privatgebrauch konzipiert.

Gefahr für Kinder

- Batterien können bei Verschlucken lebensgefährlich sein. Bewahren Sie Batterien und Funkwecker deshalb für Kleinkinder unerreichbar auf. Wurde eine Batterie verschluckt, muss sofort medizinische Hilfe in Anspruch genommen werden.
- Halten Sie Kinder von Verpackungsmaterial und Display-Schutzfolie fern. Bei Verschlucken besteht Erstickungsgefahr. Achten Sie auch darauf, dass der Verpackungsbeutel nicht über den Kopf gestülpt wird.

- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
- Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Gefahr von Verletzungen

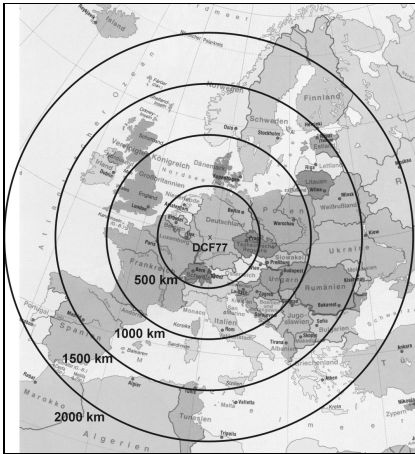
- Batterien dürfen nicht geladen, mit anderen Mitteln reaktiviert, auseinander genommen, ins Feuer geworfen oder kurzgeschlossen werden.
- Kontakt mit Haut, Augen und Schleimhäuten vermeiden. Bei Kontakt mit Batterie-säure die betroffenen Stellen sofort mit reichlich klarem Wasser spülen und umgehend einen Arzt aufsuchen

Achtung - Sachschäden

- Tauchen Sie den Wecker nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten. Stellen Sie ihn auch nicht neben ein Waschbecken oder in unmittelbare Nähe zu einer anderen Feuchtquelle.

- Nehmen Sie die Batterien aus dem Wecker heraus, wenn diese verbraucht sind oder wenn Sie den Wecker länger nicht benutzen. So vermeiden Sie Schäden, die durch Auslaufen entstehen können.
- Schützen Sie den Wecker vor Stößen und direkter Sonneneinstrahlung. Vermeiden Sie große Temperaturschwankungen.
- Setzen Sie Batterien keinen extremen Bedingungen aus, indem Sie diese z. B. auf Heizkörpern lagern. Erhöhte Auslaufgefahr!
- Ersetzen Sie immer alle Batterien. Benutzen Sie keine verschiedenen Batterie-Typen, -Marken oder welche mit unterschiedlicher Kapazität. Beachten Sie dabei die richtige Polarität (+/-) der Batterien. Falsch eingelegte Batterien könnten den Wecker beschädigen.
- Reinigen Sie Batterie- und Gerätekontakte bei Bedarf vor dem Einlegen.
- Nehmen Sie keine Veränderungen an dem Gerät oder am Zubehör vor. Lassen Sie Reparaturen nur von einer Fachwerkstatt durchführen und beachten Sie die Garantiebedingungen.
- Verwenden Sie keinesfalls harte, kratzende oder scheuernde Reinigungsmittel o. ä., um den Wecker zu reinigen. Hierbei könnte die Oberfläche zerkratzen.

So funktioniert die Funkübertragung



*Mit freundlicher Genehmigung durch die
Physikalisch-Technische Bundesanstalt*

Der Zeitzeichen-Sender DCF77 strahlt auf seiner Langwellenfrequenz von 77,5 kHz die genaue und offizielle Uhrzeit der Bundesrepublik Deutschland aus.

Der Sender steht in Mainflingen bei Frankfurt am Main und versorgt mit seiner Reichweite von bis zu 2000 km die meisten funkgesteuerten Uhren West-Europas mit den erforderlichen Funksignalen.

Die tatsächliche Reichweite schwankt und ist u. a. auch abhängig von der Tages- sowie der Jahreszeit. So ist es durch Überreichweiten z.B. vorgekommen, dass sich Funk-Uhren in Nordamerika auf den Sender DCF77 eingestellt haben. In ungünstigen Fällen kann die Reichweite aber auch unterhalb von 2000 km liegen.

Sobald der Wecker von den Batterien mit Strom versorgt wird, schaltet er auf Empfang und sucht standardmäßig zunächst das Signal vom Sender DCF77. Sie können jedoch auch einen anderen Sender einstellen, siehe Seite 13. Wurde das Zeitsignal über die im Funkwecker eingebaute Ferrit-Stabantenne in ausreichender Stärke empfangen, werden im Display Datum und Uhrzeit angezeigt.

Der Wecker schaltet sich mehrmals täglich ein und synchronisiert seine Uhrzeit mit dem Funksignal vom Sender DCF77. Im Falle eines Nicht-Empfangs, z. B. bei starken Gewittern, läuft der Wecker präzise weiter und schaltet dann zur nächsten vorgesehenen Zeit wieder automatisch auf Empfang.

Batterien einlegen

1. Schieben Sie den Batteriefachdeckel auf der Geräte-Rückseite nach unten aus dem Gehäuse.
2. Legen Sie die Batterien so ein, wie auf dem Boden des Batteriefachs abgebildet. Beachten Sie die richtige Polarität der Batterien (+/-).
3. Schieben Sie den Batteriefachdeckel wieder auf.

Sobald die Batterien eingelegt sind, schaltet der Funkwecker auf Empfang, siehe „Erster Datenempfang“ auf Seite 12.

Erster Datenempfang

Wenn die Batterien eingelegt sind, werden für einen kurzen Moment sämtliche Anzeigen im Display eingeblendet. Außerdem wird das Display kurz beleuchtet und ein Piepton ertönt. Nach wenigen Sekunden wird die Raumtemperatur angezeigt.



Danach schaltet das Gerät auf Empfang, wobei die Funkwellen-Anzahl die Qualität des Empfangs anzeigt: Je mehr Funkwellen im Display angezeigt werden, desto besser ist der Empfang.

Sobald das Signal in ausreichender Stärke empfangen wurde, werden im Display die entsprechenden Daten angezeigt. Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern.

Der Wecker schaltet ab sofort mehrmals täglich automatisch auf Empfang und vergleicht die angezeigte Zeit mit der vom Zeitzeichen-Sender empfangenen.

Die Dauer des Empfangsvorgangs ist abhängig vom jeweiligen Zeitzeichen-Sender, wobei beim deutschen Sender DCF77 der Vorgang meist nach spätestens 12 Minuten erfolgreich abgeschlossen ist.

Wurde kein ausreichend starkes Signal empfangen, bricht der Funkwecker den Empfangsvorgang ab und startet ihn später wieder neu. Die Uhrzeit läuft in diesem Fall - ausgehend von der Startzeit „00:00“ - normal weiter.

- Prüfen Sie zunächst, ob der Standort des Funkweckers geeignet ist, siehe Seite 15.
- Sie können den Empfangsvorgang nochmals manuell starten, siehe Seite 19, oder
- Sie warten ab, bis der Funkwecker zu einem späteren Zeitpunkt automatisch wieder auf Empfang schaltet. In den Nachtstunden ist der Empfang meistens besser.
- Wenn an Ihrem Standort der Empfang nicht möglich ist, können Sie Uhrzeit und Datum manuell stellen, siehe Seite 26.
- Von welchem Zeitzeichen-Sender der Funkwecker sein Signal bezieht, wird im Display in der linken unteren Ecke angezeigt.

Zeitzeichen-Sender außerhalb Europas

Wenn Sie sich außerhalb Europas befinden, können Sie auch einen anderen Sender als den bereits erwähnten DCF77 einstellen. Eine entsprechende Sender-Übersicht finden Sie auch auf der Display-Abdeckung des Weckers.

Außer dem Sender DCF77 können folgende Zeitzeichen-Sender empfangen werden:

England MSF - Dieser Sender strahlt sein Zeitzeichen auf der Langwellenfrequenz 60 kHz aus und befindet sich in Anthorn.
Anzeige im Display: MSF.

Nord-Amerika

WWVB - Dieser Sender befindet sich in Fort Collins im US-Bundesstaat Colorado. Er strahlt das Zeitzeichen auf der Langwellenfrequenz 60 kHz aus. Anzeige im Display: Karten-Symbol.

Japan

JJY60 - Der Sender JJY60 steht auf dem Berg Hagane auf der Insel Kyushu. Er sendet auf 60 kHz Langwelle. Anzeige im Display: JJY.

So gehen Sie vor:

1. Legen Sie Batterien ein, siehe Seite 11.

Das Gerät schaltet auf Empfang und in der linken unteren Ecke des Displays blinkt „DCF“.

2. Drücken Sie wiederholt die Pfeiltaste ▼, um den gewünschten Sender auszuwählen.

Beachten Sie die Anzeige im Display.



Hinweis

Wenn Sie auf Reisen sind, können Sie einen anderen Zeitzeichen-Sender manuell einstellen, indem Sie die Pfeiltaste ▼ gedrückt halten und dann durch wiederholtes Drücken von ▼ den gewünschten Sender auswählen. Oder Sie warten einfach ab, bis der Funkwecker wieder auf Empfang geht. Das Gerät findet dann automatisch den stärksten Zeitzeichen-Sender und synchronisiert Uhrzeit und Datum entsprechend der empfangenden Daten.

Empfang verbessern

- Stellen Sie den Funkwecker möglichst in Fensternähe auf.
- Halten Sie Abstand zu Fernsehgeräten, PCs und Computer-Monitoren. Auch Basis-Stationen von schnurlosen Telefonen sollten sich nicht in unmittelbarer Nähe des Funkweckers befinden.
- Standorte, die sich bewegen (Wohnmobil, Zug etc.), haben in der Regel einen schlechten Empfang. Auch Standorte in unmittelbarer Flugplatznähe sind meistens ungeeignet.

Beachten Sie:

- Während der Nachtstunden ist der Empfang meistens besser. Falls der Wecker tagsüber keinen Empfang hatte, kann es gut sein, dass das Signal in den Nachtstunden sofort und in voller Stärke empfangen wird.
- Das Wetter, z. B. ein starkes Gewitter, kann Empfangsstörungen verursachen.
- Es kann gelegentlich zu kurzzeitigen Abschaltungen des Senders kommen, z. B. wegen Wartungsarbeiten.
- Während des Daten-Empfangs können keinerlei Einstellungen von Ihnen vorgenommen werden.

Gebrauch

Wecker aufstellen



1. Klappen Sie die Displayabdeckung nach hinten.
2. Entfernen Sie die Schutzfolie vom Display.
3. Stellen Sie den Wecker auf einen festen und ebenen Untergrund.



Hinweis

Die hochgeklappte Display-Abdeckung schützt das Display auf Reisen vor Kratzern.

Display-Beleuchtung einschalten

- ▶ Drücken Sie die Taste **Nachwecken** / ☀, um die Display-Beleuchtung für 10 Sekunden einzuschalten.



Hinweis

Die Display-Beleuchtung ist bei Alarm-Beginn eingeschaltet und leuchtet automatisch für 10 Sekunden beim Ablauf eines Countdowns auf.

Temperatur-Maßeinheit wechseln

Das Gerät kann die gemessene Innen-Temperatur in °Celsius oder °Fahrenheit anzeigen.

- ▶ Drücken Sie während der normalen Zeitanzeige 1x kurz die Pfeiltaste ▼, um die jeweils andere Maßeinheit einzustellen.

Uhrzeitformat ändern

Die Uhrzeit kann im 12-Stunden- oder im 24-Stunden-Format angezeigt werden. Im 12-Stunden-Format werden Nachmittagsstunden mit PM im Display gekennzeichnet.

- ▶ Drücken Sie während der normalen Zeitanzeige 1x kurz die Taste **EINST.**, um das jeweils andere Uhrzeitformat einzustellen.




Hinweis



Wenn Sie das 12-Stunden-Format wählen, ändert sich auch die Datumsanzeige und der Monat wird vor das Tagesdatum gestellt.

Countdown starten



Sie können diese Funktion wie bei einem Kurzzeitmesser nutzen.

Die Countdown-Dauer beträgt max. 90 Minuten. Der Countdown wird in 10-Minuten-Schritten eingestellt. Nach Ablauf der Zeit ertönt ein Alarmton wie beim Wecken.

1. Halten Sie während der normalen Zeitanzeige die Pfeiltaste ▲ einige Sekunden gedrückt. In der Datumszeile wird „00 00“ und  angezeigt.

2. Stellen Sie mit den Pfeiltasten die gewünschte Countdown-Dauer ein:
 - Taste ▲ drücken: Jeder Tastendruck erhöht den Wert um 10 Minuten.
 - Taste ▼ drücken: Jeder Tastendruck verringert den Wert um 10 Minuten.
3. Drücken Sie die Taste **NACHWECKEN**/, um den Countdown zu starten. Sobald der Countdown abgelaufen ist, ertönen für die Dauer von 2 Minuten Alarmtöne, die immer schneller und lauter werden. Außerdem wird das Display für 10 Sekunden beleuchtet (gleiche Funktion wie beim Wecken).
4. Drücken Sie die Taste **NACHWECKEN**/, um den Alarmton vorher auszuschalten.
5. Halten Sie die Taste ▲ für einige Sekunden gedrückt, um wieder das Datum angezeigt zu bekommen.

Beachten Sie:

- Um während des Countdowns das Datum angezeigt zu bekommen, halten Sie die Taste ▲ einige Sekunden gedrückt, bis im Display das Datum angezeigt wird. Der Countdown läuft im Hintergrund weiter. Durch erneutes Drücken der Taste ▲ für einige Sekunden, schalten Sie wieder zurück zum Countdown.
- Durch Drücken der Taste **NACHWECKEN**/ können Sie den Countdown unterbrechen, erneutes Drücken setzt ihn fort.
- Um den Countdown wieder auf Null zu stellen, unterbrechen Sie ihn mit der Taste **NACHWECKEN**/ und drücken danach wiederholt die Taste ▲ oder ▼, bis im Display „00 00“ angezeigt wird.

Funkübertragung stoppen/starten



Das Empfangs-Symbol zeigt an, dass der Wecker empfangsbereit ist. In diesem Zustand erhält er mehrmals am Tag vom Zeitzeichen-Sender Funksignale.

1. Möchten Sie die regelmäßige Übertragung des Zeitzeichens unterbinden, halten Sie die Pfeiltaste ▼ gedrückt, bis das Empfangs-Symbol blinkt.
2. Drücken Sie wiederholt ▼, bis das Empfangs-Symbol nicht mehr angezeigt wird.
3. Um den Empfang des Zeitzeichens wieder zu aktivieren, halten Sie die Taste ▼ gedrückt, bis das Empfangs-Symbol wieder angezeigt wird und der Wecker auf Empfang schaltet.

Beachten Sie:

- War der Empfang nicht erfolgreich, wird das Empfangs-Symbol nach einigen Minuten ausgeblendet und die Uhrzeit im Display läuft normal weiter.
- Bei erfolgreichem Empfang stellt sich der Funkwecker auf die Uhrzeit des Zeitzeichen-Senders ein. Haben Sie bereits manuelle Zeit- und Datumseinstellungen vorgenommen, werden diese automatisch angepasst.

Batterien wechseln



Wenn das Symbol für den Batteriewechsel im Display angezeigt wird bzw. blinkt, müssen Sie die eingelegten Batterien gegen neue austauschen. Gehen Sie dann vor wie auf Seite 11 beschrieben.

Beachten Sie:

- Bei einem Batteriewechsel gehen alle Einstellungen verloren. Gehen Sie nach dem Batteriewechsel vor, wie unter „Erster Datenempfang“ auf Seite 12 beschrieben.
- Tauschen Sie immer alle Batterien aus und verwenden Sie nur solche, die in den „Technischen Daten“ aufgeführt sind.
- Beachten Sie die richtige Polarität (+/-) beim Einlegen der Batterien.

Wecker auf Werkseinstellungen zurücksetzen (RESET-Funktion)

Wenn im Display offensichtlich falsche Werte angezeigt werden, können Sie den Wecker auf die Werkseinstellungen zurücksetzen. Anschließend sollte er wieder normal funktionieren.

Hierfür befindet sich auf der Wecker-Rückseite im Bereich des Drehgelenks der Schutzabdeckung eine kleine Öffnung, die mit **RESET** gekennzeichnet ist.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Stecken Sie einen dünnen Gegenstand (z. B. eine auseinandergebogene Büroklammer) in die Öffnung.
2. Entfernen Sie den Gegenstand aus der **RESET**-Öffnung.

Der Funkwecker wird auf seine Werkseinstellungen zurückgesetzt und schaltet anschließend auf Empfang, siehe „Erster Datenempfang“ auf Seite 12.

Wecken

Sie können mit dem Funkwecker zwei unterschiedliche Weckzeiten einstellen, z. B. eine Weckzeit für die Woche und eine Weckzeit für das Wochenende, die Sie je nach Bedarf aktivieren. Oder Sie lassen sich 2x am Tage wecken, z. B. morgens und nach dem Mittagsschlaf, indem Sie beide aktivieren.








Hinweis

- Gehen Sie zügig vor. Wenn zwischen zwei Tastendrücken mehr als ca. 18 Sekunden liegen, verlässt der Wecker den Einstell-Modus und Sie müssen den Vorgang wiederholen.
- Wenn Sie die Pfeiltaste ▲ oder ▼ gedrückt halten, erfolgt der Vorlauf der angezeigten Werte schneller.
- Während des Daten-Empfangs können keinerlei Einstellungen von Ihnen vorgenommen werden.

Weckzeit einstellen

Ausgehend von der normalen Uhrzeitanzeige:

1. Halten Sie die Taste **NACHWECKEN**  für mindestens 3 Sekunden gedrückt, bis in der Datumszeile die Stundenzeit blinkt und zusätzlich A1 (= erste Weckzeit) angezeigt wird.

2. Stellen Sie mit der Pfeiltaste ▲ oder ▼ die gewünschte Weckstunde ein. Im Display wird das Wecksymbol  angezeigt.
3. Drücken Sie die Taste **NACHWECKEN/** und stellen Sie mit der Pfeiltaste ▲ oder ▼ die gewünschte Weckminute ein.
4. Drücken Sie erneut die Taste **NACHWECKEN/** und wiederholen Sie den beschriebenen Vorgang, wenn Sie eine zweite Weckzeit einstellen möchten oder drücken Sie einfach wiederholt **NACHWECKEN/**, bis wieder die normale Uhrzeit angezeigt wird.

Wecksignal ausschalten

Sobald Sie eine Weckzeit eingestellt haben, ist die Weckfunktion aktiviert. Sie erkennen das an dem Wecksymbol:



Weckzeit 1 ist aktiviert



Weckzeit 2 ist aktiviert



Weckzeit 1 + 2 sind aktiviert (der Wecker weckt zu beiden Zeiten)

Zur eingestellten Zeit werden Sie von einem Wecksignal geweckt, wobei das Signal mit zunehmender Weckdauer immer lauter und schneller wird.

Das Display wird für ca. 10 Sekunden beleuchtet und im Display blinkt zusätzlich das entsprechende Wecksymbol für Weckzeit 1 oder 2.



Hinweis

Der Funkwecker besitzt eine Autostopp-Funktion. Nach 2 Minuten Weckzeit schaltet sich das Signal automatisch aus. Nach Ablauf von 24 Stunden werden Sie wieder geweckt.

Weckwiederholung

- ▶ Drücken Sie 1x die Taste **NACHWECKEN**/.

Das Wecksignal verstummt für ca. 5 Minuten. Danach schaltet sich das Gerät wieder ein und weckt Sie erneut. Dieser Vorgang kann mehrfach wiederholt werden, wobei das Wecksymbol der jeweiligen Weckzeit blinkt.

Wecken für 24 Stunden unterbrechen



- ▶ Drücken Sie 1x die Taste **ALARM**.

Das jeweilige Wecksymbol wird weiter im Display angezeigt, aber das Wecksignal verstummt. Sie werden am nächsten Tag zur gleichen Zeit wieder geweckt.

Weckfunktion ganz ausschalten



- ▶ Drücken Sie wiederholt die Taste **ALARM**, bis das Wecksymbol der gewünschten Weckzeit (oder beide Wecksymbole) ausgeblendet werden.

Allgemeine Hinweise zur Weckfunktion

- Um eine eingestellte Weckzeit zu prüfen, halten Sie die Taste **NACHWECKEN**/ gedrückt, bis die Weckzeit 1 (A1) angezeigt wird. Durch wiederholtes Drücken von **NACHWECKEN**/ erhalten Sie Weckzeit 2 (A2) angezeigt.
- Um eine eingestellte Weckzeit nach dem Ausschalten wieder zu aktivieren, drücken Sie so oft die Taste **ALARM**, bis das entsprechende Wecksymbol im Display angezeigt wird.
- Die Alarm-Reihenfolge durch wiederholtes Drücken der Taste **ALARM** bei ausgeschaltetem Alarm ist: A1 an > A2 an > A1 + A2 an > beide Alarme aus.

Zeiten verschiedener Weltstädte

Mit dieser Funktion stellen Sie fest, wie spät es aktuell in vielen Metropolen überall auf dem Erdball ist. Der Funkwecker hat die Zeit von 32 Städten gespeichert.

1. Drücken Sie während der normalen Zeitanzeige die Taste **WELTZEIT**.
Anstelle der Datumsanzeige erscheint die Weltzeit, unten rechts anstelle des Tagkürzels die Abkürzung des Stadtnamens.
2. Drücken Sie wiederholt die Pfeiltaste  oder , um nacheinander die Zeiten der einzelnen Städte angezeigt zu bekommen.



Beim Drücken der Taste ▲ ergibt sich folgende Städte-Liste:

Kürzel	Stadt	Kürzel	Stadt
LON	London	AMM	Amman
DUB	Dublin	PAR	Paris
WLG	Wellington	FRA	Frankfurt
SYD	Sydney	CPH	Kopenhagen
TYO	Tokyo	BCN	Barcelona
SIN	Singapur	AMS	Amsterdam
HKG	Hongkong	ALA	Alaska
PEK	Peking	LAX	Los Angeles
BKK	Bangkok	MEX	Mexiko City
DBX	Dubai	CHI	Chicago
MOW	Moskau	YOW	Ottawa
JRS	Jerusalem	WAS	Washington DC
IST	Istanbul	NYC	New York City
CAI	Kairo	HAV	Havanna
CPT	Kapstadt	FAL	Falkland Inseln
ATH	Athen	RIO	Rio de Janeiro

- Um zurück zur „normalen“ Anzeige mit Datum und Wochentag zu kommen, drücken Sie wieder die Taste **WELTZEIT**.



Hinweis

- Durch Drücken der Taste **NACHWECKEN**/ können Sie bei der jeweils angezeigten Weltstadt-Zeit zwischen Sommer- und Winterzeit hin- und herschalten. Ist die Sommerzeit eingestellt, wird im Display ein Sonnen-Symbol  angezeigt.
- Beachten Sie, dass nicht alle Staaten weltweit eine Sommerzeit haben. Zudem haben die teilnehmenden Staaten abweichende Regelungen. Während in den meisten Ländern die Sommerzeit in den Monaten März oder April beginnt und in den Monaten September, Oktober oder November endet, ist es in den Staaten auf der Südhalbkugel umgekehrt.
- Der Funkreisewecker ist so voreingestellt, dass die programmierten Metropolen jeweils auf der für Europa geltenden Sommerzeitregelung basieren. Erkundigen Sie sich z. B. im Internet über die korrekte Sommerzeit für die gewünschte Metropole und stellen diese dann ggf. manuell ein, siehe Seite 26.

Uhrzeit und Datum manuell einstellen

Wenn sich der Wecker außerhalb der Reichweite eines Senders befindet oder ein Funkempfang nicht möglich war, können Sie den Wecker manuell einstellen.



Hinweis

- Gehen Sie zügig vor. Wenn zwischen zwei Tastendrücken mehr als 18 Sekunden liegen, verlässt der Wecker automatisch den Einstell-Modus und Sie müssen den Vorgang wiederholen.
 - Wenn Sie einen Wert nicht ändern möchten, drücken Sie einfach **EINST.**, um direkt zur nächsten Einstellmöglichkeit zu gelangen.
 - Wenn Sie die Pfeiltaste ▲ oder ▼ gedrückt halten, erfolgt der Vorlauf der angezeigten Werte schneller.
 - Während des Empfangvorgangs, siehe Seite 12, ist ein manuelles Einstellen nicht möglich.
1. Halten Sie die Taste **EINST.** gedrückt, bis die Jahreszahl im Display blinkt.
 2. Stellen Sie mit der Pfeiltaste ▲ oder ▼ das aktuelle Jahr ein.
 3. Drücken Sie **EINST.**, um die Eingabe zu bestätigen. Im Display blinkt die Monatsziffer.
 4. Stellen Sie nacheinander folgende Werte ein:
 - Monat
 - Datum
 - Sprache für Wochentagskürzel (siehe hierzu Seite 31)
 - Zeitzone (nur bei DCF-Empfang, siehe hierzu Seite 29)

- Stunde
- Minute
- Automatisches Umstellen auf Sommerzeit ein/aus (siehe hierzu Seite 28)

Mit den Taste ▲ oder ▼ ändern Sie die Einstellungen bzw. Werte, mit der Taste **EINST.** bestätigen Sie den eingestellten Wert.

5. Drücken Sie abschließend **EINST.** Wenn im Display keine Anzeigen mehr blinken, ist der Vorgang abgeschlossen.

Sonstige Einstellungen

Zwischen Sommer- und Winterzeit umstellen

Bei normalem Funkempfang über den Sender DCF77 erfolgt das Umstellen zwischen Sommer- und Winterzeit automatisch.

Wenn aktuell die Sommerzeit gilt, wird im Display ein Sonnen-Symbol ☀ angezeigt.

Wenn Sie den Funkwecker ohne Zeitzeichensender-Empfang betreiben, können Sie trotzdem ein automatisches Umstellen auf Sommer- und Normalzeit erreichen.

1. Halten Sie die Taste **EINST.** gedrückt, bis die Jahreszahl im Display blinkt.
2. Drücken Sie wiederholt **EINST.**, bis im Display in der unteren Ecke OFF blinkt.

3. Stellen Sie mit der Taste ▼ die Anzeige auf ON.
4. Drücken Sie abschließend **EINST.**

Zeitzone einer anderen Stadt oder Region einstellen (Zeitzone-Funktion)

Diese Funktion ist interessant, wenn Sie dauerhaft die Uhrzeit einer anderen Weltstadt oder Region angezeigt bekommen möchten. Der Funkwecker erhält dabei weiter die Funksignale des jeweils eingestellten Zeitzeichen-Senders und addiert oder subtrahiert die von Ihnen eingegebene Zeitdifferenz.

Beachten Sie, dass der Funkwecker bereits zahlreiche Metropolen gespeichert hat, so dass Sie deren Zeiten direkt aufrufen können, siehe Seite 24. Die Zeitzone-Funktion können Sie dann nutzen, wenn die gewünschte Stadt bzw. Region nicht dabei ist.

1. Halten Sie die Taste **EINST.** gedrückt, bis die Jahreszahl im Display blinkt.
2. Drücken Sie wiederholt **EINST.**, bis in der obersten Zeile „00“ blinkt.
3. Stellen Sie mit der Pfeiltaste ▲ oder ▼ die gewünschte Zeitzone ein. Max. einstellbarer Bereich: -12 bis +12 Stunden.

Eine Zeitzone-Tabelle mit einigen Metropolen dieser Welt finden Sie auf Seite 30.

4. Drücken Sie wiederholt die Taste **EINST.**, bis im Display keine Anzeige mehr blinkt.



Hinweis

Um wieder die „Normalzeit“ einzugeben, wiederholen Sie den beschriebenen Vorgang und wählen „00“. Dieser Wert entspricht u. a. der Zeit von Paris, Rom und Berlin und ist der voreingestellte Standardwert.

Zeitzone-Tabelle

Die Differenz zeigt den Stundenwert an, bezogen auf die Mitteleuropäische Zeit (MEZ). In der westlichen Erdhälfte ist es also früher als in Europa, in der östlichen Erdhälfte später.

Östliche Erdhälfte	+	Westliche Erdhälfte	-
Berlin (Deutschland)	0	Azoren (Kapverden)	2
Helsinki (Finnland)	1	Montevideo (Uruguay)	4
Moskau (Russland)	2	Halifax (Kanada)	5
Colombo (Sri Lanka)	4	Lima (Peru)	6
Dhaka (Bangladesh)	5	Salt Lake City (USA)	8
Tokio (Japan)	8	Vancouver (Kanada)	9
Melbourne (Australien)	9	Alaska (USA)	10
Wellington (Neuseeland)	11	Hawaii (USA)	11

Sprache für das Wochentagskürzel einstellen

Sie können die Sprache für das Wochentagskürzel individuell einstellen.

1. Halten Sie die Taste **EINST.** gedrückt, bis die Jahreszahl im Display blinkt.
2. Drücken Sie wiederholt **EINST.**, bis in der untersten Zeile ein Sprachkürzel angezeigt wird.
3. Wählen Sie mit der Pfeiltaste ▲ oder ▼ das gewünschte Sprachkürzel aus:
GER (Deutsch) > ENG (Englisch) > ITA (Italienisch) > FRE (Französisch) >
NET (Holländisch) > ESP (Spanisch) > DAN (Dänisch)
4. Drücken Sie wiederholt die Taste **EINST.**, bis im Display keine Anzeige mehr blinkt.


Reinigen



ACHTUNG

- Tauchen Sie den Wecker nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten
 - Verwenden Sie keinesfalls harte, kratzende oder scheuernde Reinigungsmittel o. ä., um den Wecker zu reinigen.
- Entstauben Sie den Funkwecker bei Bedarf mit einem weichen, trockenen Tuch.

Technische Daten

Stromversorgung:	3 V  / 1,8-4 mA (2 Batterien Typ LR03 / 1,5 V)
Empfangsteil:	Ferrit-Stabantenne
Sommer- /Winterzeit:	Automatische Umstellung
Temperatur:	Mess-Bereich: Celsius: 0 ° bis 40 °C, Fahrenheit: 32 ° bis 104 °F Mess-Toleranzen: Celsius: +/-1 °C, Fahrenheit: +/- 2 °F

Da unsere Produkte ständig weiterentwickelt und verbessert werden, sind Design- und technische Änderungen möglich.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Globaltronics GmbH & Co. KG, dass sich die Funkreisewecker GT-FRWe-03, GT-FRWe-04, GT-FRWe-05a und GT-FRWe-05b in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befinden.

Die vollständige Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter **www.gt-support.de**.

Fehler-Suchtablelle

Fehler	Mögliche Ursache und Abhilfe
Keine Funktion.	<ul style="list-style-type: none">- Batterien richtig herum eingelegt?- Batterien verbraucht, neue Batterien einlegen
Kein Funkempfang.	<ul style="list-style-type: none">- Siehe „Empfang verbessern“ auf Seite 15.
Im Feld für die Temperaturanzeige wird LL.L bzw. HH.H angezeigt.	<ul style="list-style-type: none">- Die Temperatur befindet sich unter- bzw. oberhalb des Messbereichs des Weckers.
Wecker weckt nicht bzw. zur falschen Zeit.	<ul style="list-style-type: none">- Weckzeit richtig eingestellt?- Richtige Weckzeit (1 bzw. 2) aktiv?
Eingestellte Zeit weicht exakt um eine bzw. mehrere Stunden ab.	<ul style="list-style-type: none">- Zeitzone eingestellt? Die Standardeinstellung für das europäische Festland ist „00“, siehe Seite 29.
Im Display werden offensichtlich falsche Werte angezeigt.	<ul style="list-style-type: none">- Führen Sie ein Reset durch, siehe Seite 20.

Entsorgen

Entsorgen Sie die **Verpackung** sortenrein und umweltgerecht in den bereit gestellten Sammelbehältern.



Das **Gerät** darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden.

Sollte das Gerät nicht mehr benutzt werden können, fragen Sie den zuständigen Müllbeseitigungsverband nach den notwendigen Maßnahmen zur Entsorgung.

Entfernen Sie die Batterien vor dem Entsorgen aus dem Gerät.

Batterien und Akkus gehören nicht in den Hausmüll.



Sie als Verbraucher sind gesetzlich verpflichtet, Batterien und Akkus bei einer Sammelstelle Ihrer Gemeinde, Ihres Stadtteils oder im Handel abzugeben. Nur so können Batterien und Akkus einer umweltschonenden Entsorgung zugeführt werden.

Cd
Hg
Pb

Batterien und Akkus, die mit den aufgeführten Buchstaben versehen sind, beinhalten u. a. folgende Schadstoffe: Cd (Cadmium), Hg (Quecksilber), Pb (Blei).

Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Produkt trotzdem nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unsere unten aufgeführte Serviceadresse zu wenden.

Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten genannte Service-Hotline zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich vor Einsendung eines defekten Gerätes telefonisch an unser Service-Center, um die Abwicklung zu beschleunigen.

Die Garantiezeit beträgt 3 Jahre und beginnt mit dem Tag des Kaufs. Bitte bewahren Sie den Kassenbon als Nachweis für den Kauf auf.

Während der Garantiezeit können defekte Geräte unfrei an u. a. Serviceadresse gesandt werden. Sie erhalten dann ein neues oder ein repariertes Gerät kostenlos zurück.



Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

- Garantieansprüche können Sie nur innerhalb eines Zeitraums von max. 3 Jahren, gerechnet ab Kaufdatum, erheben. Unsere Garantieleistung ist auf die Behebung von Material- und Fabrikationsfehlern bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
- Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf des Garantiezeitraumes ist ausgeschlossen, es sei denn, die Garantieansprüche werden innerhalb einer Frist von 2 Wochen nach Ablauf des Garantiezeitraumes erhoben.
- Ein defektes Gerät übersenden Sie bitte unter Beifügung der Garantiekarte und des Kassenbons portofrei an die Serviceadresse:

Globaltronics Service Center
c/o Teknihall Elektronik GmbH
Breitefeld 15
64839 Münster

Hotline: 01805 / 000 136*

Fax: 01805 / 258 619*

Web: www.gt-support.de

(*14 Ct./Min. für Anrufe aus dem deutschen Festnetz; maximal 42 Ct./Min. für Anrufe aus den deutschen Mobilfunknetzen)

Wenn der Defekt im Rahmen unserer Garantieleistung liegt, erhalten Sie ein repariertes oder neues Gerät zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Gerätes beginnt kein neuer Garantiezeitraum. Maßgeblich bleibt der Garantiezeitraum von 3 Jahren ab Kaufdatum.

Bitte beachten Sie, dass unsere Garantie bei missbräuchlicher oder unsachgemäßer Behandlung, bei Nichtbeachtung der für das Gerät geltenden Sicherheitsvorkehrungen, bei Gewaltanwendungen, Schäden durch höhere Gewalt oder bei Eingriffen, die nicht von der von uns autorisierten Serviceadresse vorgenommen wurden, erlischt.

Wenn im Falle von Reparaturen dieses Gerät an die Serviceadresse geschickt werden muss, achten Sie bitte darauf, das Produkt angemessen zu verpacken. Wir tragen keine Verantwortung für Schäden, die durch den Transport entstehen.

Nach Ablauf der Garantiezeit haben Sie ebenfalls die Möglichkeit, das defekte Gerät zwecks Reparatur an die u. a. Adresse zu senden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Vom Garantiumfang nicht (oder nicht mehr) erfasste Defekte am Gerät oder Schäden, durch die die Garantie erloschen ist, beheben wir gegen Kostenerstattung. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiekarte

Im Garantiefall sorgfältig in BLOCKBUCHSTABEN ausfüllen und unbedingt mit dem Gerät und dem Kassenbon ein senden.

Gültig für 3 Jahre ab Verkaufsdatum/ Poststempel.

Artikel:

Funkreiswecker GT-FRWe-03/GT-FRWe-04/GT-FRWe-05a/GT-FRWe-05b

Fehlerbeschreibung:

gekauft bei:

(bitte Kassenbon beilegen)

Globaltronics Service Center
c/o Teknihall Elektronik GmbH
Breitefeld 15
64839 Münster

Hotline: 01805 / 000 136*

Fax: 01805 / 258 619*

Web: www.gt-support.de

(*14 Ct./Min. für Anrufe aus dem deutschen Festnetz; maximal 42 Ct./Min. für Anrufe aus den deutschen Mobilfunknetzen)

Käufer

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

Telefon:

Unterschrift:

E44416

05/31/2012

